

2. Altbergbaukolloquium

vom 7.-9. November an der TU Clausthal

Im Rahmen der Kolloquiumreihe „Altbergbau“ lädt das Institut für Geotechnik und Markscheidewesen der TU Clausthal zum 2. Altbergbaukolloquium vom 7. bis 9. November 2002 ein. Die Veranstaltungsreihe wird getragen zusammen mit den Instituten für Geotechnik sowie Markscheidewesen und Geodäsie der TU Bergakademie Freiberg und dem Arbeitskreis „Altbergbau – geotechnische Erkundung und Bewertung“ der Deutschen Gesellschaft für Geotechnik.

Mit dieser Veranstaltung wird an das 1. Altbergbaukolloquium in Freiberg angeknüpft, welches

im November des letzten Jahres mit großer Besucherresonanz stattgefunden hat. Zielgruppe für das Kolloquium sind Beschäftigte aus den Bereichen Geotechnik, Markscheidewesen, Bergbau, Geologie und Bauingenieurwesen in Behörden, bei Ingenieurbüros, sowie in Lehr- und Forschungseinrichtungen. Ihnen soll Gelegenheit gegeben werden, neue Ergebnisse, Erkenntnisse, Arbeitsmethoden sowie technische Lösungen auf dem Gebiet der Erkundung, Bewertung, Sicherung und Verwahrung von untertägigem Altbergbau und sonstigen ehemals bergmännisch aufgefahrenen Hohlräumen

vorzustellen, Erfahrungen auszutauschen und Kontakte zu pflegen.

*Anmeldungen und weitere Informationen:
Institut für Geotechnik und Markscheidewesen
Dr.-Ing. Klaus Maas
Erzstraße 18
38678 Clausthal-Zellerfeld
Tel. 05323 723515
Fax. 05323-722479
eMail: klaus.maas@tu-clausthal.de
<http://www.igmc.tu-clausthal.de/Altbergbaukolloq/index.htm>*

